

UNSER LEITBILD

Mehr als Location. Gemeinsam Zukunft gestalten.

Ein Leitbild für nachhaltiges Handeln

Inhaltsverzeichnis

	Seite
BeteiligungsHolding Hanau mbH und Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH	3
Leitbild für nachhaltiges Handeln	4
Die drei Säulen der Nachhaltigkeit in der Praxis des CPH	4
Nachhaltigkeit als strategisches Unternehmensziel	6
Zertifizierungen und Partnerschaften	10
Klimaschutzkonzept der Stadt Hanau	11

Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH (BFG):

Ein Unternehmen der BeteiligungsHolding Hanau mbH

Die Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH (BFG) ist eine 100-prozentige Tochter der BeteiligungsHolding Hanau mbH, die wiederum zu 100 Prozent der Stadt Hanau gehört. Unter dem Dach der BeteiligungsHolding trägt die BFG als städtische Gesellschaft zur Daseinsfürsorge für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hanau bei und erfüllt gemeinsam mit elf weiteren Gesellschaften kommunale Aufgaben der Stadt. Die städtischen Gesellschaften sind dem Gemeinwohl verpflichtet und wirken in ihren Aufgabenbereichen daran mit, dass Hanau kontinuierlich wächst, an Attraktivität gewinnt und in vielen Bereichen als eine der innovativsten Städte Deutschlands gilt.

Die BFG und ihre Aufgaben

Der BFG obliegt der Betrieb und das Management von Gebäuden, Einrichtungen und kulturellen Spielstätten der Stadt Hanau sowie in Einzelfällen die Durchführung von Veranstaltungen, wie zum Beispiel Konzerten.

Aktuell betreut die BFG den Congress Park Hanau und das derzeit sanierungsbedingt geschlossene Comoedienhaus Wilhelmsbad. Eigentümerin der beiden Immobilien ist die Stadt Hanau, wobei das Comoedienhaus der Stadt Hanau per Erbbaurecht vom Land Hessen als Eigentum auf Zeit (99 Jahre seit 1969) überlassen wurde.

Die Umsetzung

Die BFG bewegt sich im klassischen Vermietungsgeschäft: Im Namen und auf Rechnung der Stadt Hanau vermietet sie die verfügbaren Flächen und hauseigenen Ressourcen an Veranstalter. Des Weiteren ist die BFG im Rahmen des Betriebs beauftragt, Wartungen, Instandhaltungen und Reparaturen in den Spielstätten durchzuführen.

BFG als Veranstalterin

Nur in Ausnahmefällen ist die BFG als Veranstalterin tätig. Seit 2009 veranstaltet sie die Klassik-Reihe „Congress Park Sinfonie“ mit 4 Konzerten pro Saison im Congress Park Hanau. Weiter veranstaltet die BFG seit 2016 die kleine Kammerkonzert-Reihe „Wilhelmsbader Kammerkonzerte“ mit zwei Konzerten in jeder Saison. Wegen der sanierungsbedingten Schließung des Comoedienhauses finden die Kammerkonzerte zwischenzeitlich ebenfalls im Congress Park Hanau statt. Partner bei allen Konzerten ist die Neue Philharmonie Frankfurt mit Sitz in Hanau.

Unser Leitbild für nachhaltiges Handeln

Der Congress Park Hanau versteht sich als Ort der Begegnung, Inspiration und Verantwortung. Unser Denken und Tun orientiert sich an ökonomischen, ökologischen und sozialen Prinzipien im Sinne der Sustainable Development Goals (SDG).

Ökologie	Ökonomie	Soziales
100% Ökostrom aus Deutschland	energieeffiziente haustechnische Anlagen	Mitglied von „Nachhaltig vernetzt in Hanau und Region“
Druckerzeugnisse auf 100% Recyclingpapier	Bevorzugung fair gehandelter und umweltfreundlich produzierter Produkte	Mitglied der Kulturloge Hanau
Freiwillige Beiträge zu Klimaschutzprojekten		
Empfehlung für Anreise mit der Deutschen Bahn und Angebot eines RMV-Kombi-Tickets bei Eigenveranstaltungen	Zusammenarbeit mit regionalen Dienstleistern	Unterstützung sozialer Projekte statt Kundengeschenke: – Spenden z.B. ans Frauenhaus Hanau und die Hanauer Tafel – Unterstützung fairen Handels, z.B. durch Einkauf im Weltladen Hanau

Unser Claim: „Mehr als Location“

Der Congress Park Hanau ist mehr als ein Veranstaltungsort: Er ist ein Ort, der Menschen verbindet. Ob Kongress, Kultur, Kunst oder gesellschaftliches Ereignis, jede Veranstaltung ist einzigartig und bekommt den Raum, den sie braucht, im wörtlichen wie im übertragenen Sinne: für Ideen, Kreativität und Begegnung in einem Haus, das sich kontinuierlich weiterentwickelt.

Die rechtssichere Umsetzung nach der Versammlungsstättenverordnung sowie professionelle Sicherheitskonzepte und eine enge Abstimmung mit Behörden sind die Grundlage für erfolgreiche und nachhaltige Veranstaltungen. Darüber hinaus bieten wir umfassenden Service von technischer Unterstützung über Cateringvermittlung bis hin zu individuellen Eventkonzepten.

- Wir verstehen die Bedürfnisse unserer Kunden und pflegen partnerschaftliche Beziehungen.
- Wir stehen für Professionalität, Zuverlässigkeit und hohen Serviceanspruch.
- Wir handeln ökonomisch, ökologisch und sozial verantwortungsvoll.
- Ehrlichkeit, Authentizität und Transparenz prägen unser Verhalten.
- Wir fördern eine Kultur des Dialogs, der Kritikfähigkeit und der Kompromissbereitschaft.
- Wir bleiben offen für Veränderung und gestalten Zukunft aktiv mit.

Ausstattung und Lage

Unsere Räumlichkeiten sind gepflegt, modern und funktional. Kurze Wege und eine vielseitige Ausstattung ermöglichen flexible und effiziente Abläufe.

Ein umfangreiches Technikportfolio, qualifiziertes Fachpersonal und individuelle Beratung gewährleisten die professionelle Umsetzung jeder Veranstaltung.

Zentral am Park und in unmittelbarer Nähe zur Innenstadt gelegen, ist der CPH sehr gut an den ÖPNV angebunden.

Mitarbeitende

Unser Team ist flexibel, serviceorientiert und engagiert. Persönliche Betreuung, Aufgeschlossenheit und ein gemeinsames Verständnis von „Wir für Sie“ prägen unseren Umgang mit Kunden und Partnern.

Wir fördern eine Unternehmenskultur, die Engagement, Teamgeist und persönliche Entwicklung stärkt und bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern:

- sichere, zukunftsfähige Arbeitsplätze mit fairer Vergütung und Benefits
- ein positives Arbeitsklima mit Raum für Mitgestaltung und Eigenverantwortung
- flexible Arbeitsformen, einschließlich mobilem Arbeiten
- vielfältige Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- abwechslungsreiche Projekte mit spannenden Aufgaben

Gesellschaft

Der Congress Park Hanau bringt Menschen zusammen und stärkt gesellschaftliches, kulturelles und wirtschaftliches Leben in der Region.

Wir bieten u.a. Raum für:

- Fachkongresse und -tagungen
- Workshops und Vorträge
- öffentliche Veranstaltungen wie Messen, Gesundheitstage oder Abschlussfeiern
- kulturelle Ereignisse wie Konzerte, Theater und Ausstellungen
- politische, wissenschaftliche und gesellschaftliche Dialoge

Als Veranstaltungslocation leisten wir einen Beitrag zur Stadtidentität und zum sozialen Miteinander. Zugleich tragen wir zur wirtschaftlichen Entwicklung und der Attraktivitätssteigerung des Standorts im östlichen Rhein-Main-Gebiet bei:

- Veranstaltungen erzeugen Kaufkraft in Hotellerie, Gastronomie, Handel und Dienstleistung.
- Kommunen profitieren durch Steuereinnahmen und geschaffene Arbeitsplätze.
- Die lokale Wirtschaft wird durch Kooperationen und Netzwerke gestärkt und erfährt nachhaltige Wertschöpfung.

Unser Beitrag zu den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs)



Ziel 1: Armut in jeder Form und überall beenden

- Einkauf von Fair-Trade-Produkten für das Büro
- Planungssicherheit für Lieferanten & Dienstleistungsbetriebe durch langfristige Verträge
- Sponsoring & Sachspenden an öffentliche Einrichtungen
- Kultur für alle - Bereitstellung von Ticketkontingenten für die Hanauer Kulturloge
- unbefristete Arbeitsverträge
- betriebliche Altersvorsorge



Ziel 2: Ernährung weltweit sichern

- Bio-Obst aus regionalem Bezug für das Büro, soweit verfügbar
- Cateringpartner halten saisonale Angebote mit vegetarischen und veganen Speisen vor. Diese Optionen können Veranstalter dabei unterstützen, den Fleischanteil im Catering zu reduzieren.
- Caterer stellen Resteboxen zur Mitnahme nicht verzehrter Speisen bereit.



Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen

- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz für alle: Ausbildung aller zu Ersthelferinnen/Ersthelfern;
- kontinuierliche Erneuerung der EH-Ausbildung & Brandschutzhilfeschulung
- Flexible Arbeitszeitmodelle & mobiles Arbeiten
- Wertschätzung der Mitarbeitenden u.a. durch Teambuilding und interne Veranstaltungen
- „JobRad“ über den Arbeitgeber möglich
- Mitarbeitende aus Hanau kommen mit dem Fahrrad oder joggen zur Arbeit
- Team beteiligt sich am jährlichen „Stadtradeln“
- Höhenverstellbare Schreibtische
- Sponsoring von Erste-Hilfe-Handbüchern für Schulen



Ziel 4: Hochwertige Bildung weltweit

- Weiterbildungsprogramme für Mitarbeitende - Kostenübernahme von
- Seminarbesuchen, Inhouse-Schulungen
- Unterstützung der kontinuierlichen Erneuerung von Befähigungsnachweisen und Scheinen der Branche
- Fördern von Kunst und Kultur: Unterstützen der Kulturloge
- Jährliche Teilnahme an der Messe „Hanau handelt nachhaltig“ mit Informationen zu ressourcenschonender Veranstaltungsplanung und Praxisbeispielen aus dem Veranstaltungsbereich



Ziel 5: Gleichstellung der Geschlechter erreichen

- Frauenanteil im Team über 50%
- 3 von 4 Führungspositionen sind weiblich besetzt
- Geschlechtsunabhängige Teilzeitmodelle & flexible Arbeitszeiten
- Geschlechtergerechte Bezahlung
- Gleichstellungsbeauftragte
- Unterstützung von öffentlichkeitswirksamen Aktionstagen wie „Orange Day“ (Intern. Tag zur Beseitigung von Gewalt an Frauen und Mädchen) und „IDAHOBIT“ (Intern. Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie)



Ziel 6: Ausreichend Wasser in bester Qualität

- Partnerschaft mit natureOffice und Information über die Möglichkeit freiwilliger Beiträge zu ausgewählten Projekten externer Anbieter, z. B. im Bereich Trinkwasserinfrastruktur. Diese Beiträge ersetzen keine Maßnahmen zur Vermeidung oder Reduktion von Ressourcenverbrauch und Emissionen.
- Einsatz von Reinigungsmitteln mit dokumentierten Umwelt- bzw. Produktnachweisen durch den beauftragten Reinigungsdienstleister.
- Kontinuierliche Wartung von Armaturen und Spülkästen



Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie

- Schrittweise Umrüstung auf LED-Beleuchtung; Bewegungsmelder
- Solaranlage auf dem Dach
- Bezug von Strom aus erneuerbaren Energien
- Konsequente Mülltrennung
- Bevorzugung regionaler Bezugsquellen, soweit verfügbar und wirtschaftlich vertretbar, um Transportwege möglichst kurz zu halten



Ziel 8: Nachhaltiges Wachstum und menschenwürdige Arbeit für alle

- Nachhaltigkeit ist als Unternehmensziel im Leitbild verankert.
- Gute organisatorische und technische Voraussetzungen für mobiles Arbeiten
- Bevorzugung regionaler Produkte im Einkauf, soweit verfügbar und wirtschaftlich vertretbar.
- Zusammenarbeit mit ausgewählten Partnern (z.B. Umweltzentrum, Nowaste, Ille, natureOffice), z.B. in den Bereichen Ressourcenschonung, Abfallvermeidung und Klimaschutzprojekte
- Einkauf langlebiger, wiederverwendbarer oder aus Restmaterialien hergestellter Give-aways z.B. wiederverwendbare Einkaufsnetze, Taschen und Kulturbeutel aus ehemaligen Werbebannern



Ziel 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur

- Empfehlung an Kunden, ihren Gästen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erleichtern, z.B. mit dem Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn
- Innovation durch internes Ideenmanagement & Teambuilding
- Umsetzung hybrider und virtueller Events mit vorhandener professioneller IT-Infrastruktur



Ziel 10: Weniger Ungleichheiten

- Barrierefreier Zugang, barrierefreie Sanitäranlagen
- Barrierefreie Website - Informationen auch in leichter Sprache verfügbar
- Förderung von Teilhabe durch Unterstützung der Kulturloge Hanau
- Unterstützung gewaltbetroffener Frauen und Kinder durch Spenden an das Frauenhaus Hanau



Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden

- Gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr
- Kombi-Ticket im gesamten RMV-Gebiet für Eigenveranstaltungen
- Unterstützung einer Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, z. B. durch Hinweise auf das DB-Veranstaltungsticket.
- 6 Elektro-Tankstellen in der Tiefgarage des CPH
- Photovoltaikanlage auf dem Dach – Einspeisung in öffentliches Netz
- Aktive Mitgliedschaft beim Netzwerk „Nachhaltig vernetzt Hanau und Region“



Ziel 12: Nachhaltig produzieren und konsumieren

- Hinweis auf die Möglichkeit freiwilliger Beiträge zu ausgewählten Klimaschutzprojekten externer Anbieter. Diese Beiträge sind ergänzend zu Maßnahmen der Vermeidung und Reduktion zu verstehen.
- Material- und Verpackungsauswahl mit Fokus auf Mehrweg, Recyclingfähigkeit und Vermeidung unnötiger Verpackungen.
- Wasser in Glasflaschen oder Leitungswasser
- wiederverwendbare, langlebige oder aus Restmaterialien hergestellte Give-aways.
- Papierarmes Büro und digitales Rechnungswesen
- Empfehlung an Veranstalter, die Event-Angebote der Deutschen Bahn zu nutzen
- Ressourcenschonendere Catering-Optionen



Ziel 13: Weltweit Klimaschutz umsetzen

- Information an Kunden über die Möglichkeit freiwilliger Beiträge zu ausgewählten Projekten externer Anbieter, z. B. in den Bereichen Aufforstung oder Trinkwasserinfrastruktur. Diese Beiträge werden nicht als Nachweis für Klimaneutralität des CPH oder einzelner Veranstaltungen dargestellt.
- Einkaufsrichtlinie vorhanden
- Zusammenarbeit mit regionalen Cateringpartnern, um Transportwege möglichst kurz zu halten
- Fair-Trade-Kaffee im Büro
- Ausweis berechneter CO₂-Werte für ausgewählte Druckerzeugnisse sowie transparente Information über freiwillige Beiträge zu Klimaschutzprojekten: natureoffice.gmbh/DE-077-670320
- Mobiles Arbeiten und Regelungen zum mobilen Arbeiten reduzieren Anwesenheitserfordernisse und können pendelbedingte Emissionen verringern.



Ziel 14: Leben unter Wasser schützen

- Wiederverwendbare Give-aways: Einkaufsnetz/Einkaufsbeutel, als Alternative zu
- Einweg-Einkaufstaschen
- Weitgehender Verzicht auf neu produzierten Kunststoff bei Give-aways; bevorzugt werden wiederverwendbare Produkte oder Materialien aus Rest- bzw. Recyclingmaterial.
- Einsatz von Reinigungsmitteln mit dokumentierten Produkt- und Umweltinformationen durch den beauftragten Reinigungsdienstleister



Ziel 15: Landökosysteme schützen

- Überwiegend Splitt statt Streusalz im Winter, um Salzbelastungen für Pflanzen, Tiere und Böden zu reduzieren.
- Einkauf von Bio- bzw. Fair-Trade-Produkten, soweit verfügbar, auf Basis entsprechender Produktkennzeichnungen.
- CO₂-Ermittlung für Printprodukte über natureOffice; ergänzend freiwillige Beiträge zu Klimaschutzprojekten natureoffice.gmbh /DE-077-670320



Ziel 16: Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen fördern

- Sicherstellung rechtskonformen Handelns durch transparente Preispolitik, Compliance-Richtlinie, Rabatt-Richtlinie
- AGG im Unternehmen
- Kontinuierliche Fortschreibung des Unternehmensleitbilds
- Abonnement des E-Papers der Hanauer Lokalzeitung



Ziel 17: Globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung

- Unterstützung der Kulturloge
- Bestehende Nachhaltigkeitsformate und angestrebte Zertifizierungen: Teilnahme an fairpflichtet – Nachhaltigkeitskodex von EVVC und GCB; Green Globe-Zertifizierung und TourCert werden angestrebt.
- Mitgliedschaften bei: „Nachhaltig vernetzt Hanau und Region“, degefest, EVVV, GCB
- Kommunikation von Praxisbeispielen des CPH mit Bezug zu den 17 SDGs über Social Media, Website und bei Veranstaltungen

Zertifizierungen und Partnerschaften

Fairpflichtet

Der Nachhaltigkeitskodex der beiden großen Branchenverbände EVVC und GCB ist Ergebnis eines Dialogforums. Im April 2013 hat sich der Congress Park Hanau dieser Initiative angeschlossen.

Die teilnehmenden Unternehmen verpflichten sich freiwillig, die Umsetzung des Nachhaltigkeitskodex anzunehmen und sich zu bemühen, die in Leitlinien und konkretisierenden Leitsätzen formulierten Anforderungen zu erfüllen.

Jedes teilnehmende Unternehmen definiert eigene Ziele und Maßnahmen und prüft kontinuierlich bestehende Entwicklungspotentiale. Die Ergebnisse sind alle zwei Jahre in einem Fortschrittsbericht festzuhalten. www.fairpflichtet.de

Green Globe-Zertifizierung

Aktuell strebt der Congress Park Hanau eine Zertifizierung nach den Standards von „Green Globe“ an. Als erstes weltweites Programm zur Zertifizierung und Leistungsverbesserung wurde Green Globe speziell für die Reise- und Tourismusindustrie entwickelt. Im Rahmen der Zertifizierung erhält der CPH eine professionelle, branchengerechte und umfassende Bewertung der Unternehmensleistung im Bereich der Nachhaltigkeit.

Innerstädtische Partnerschaft:

Der Congress Park Hanau ist Partner im BNE-Netzwerk „Nachhaltig vernetzt – Hanau und Region“. Unter diesem Dach haben sich Unternehmen, Sozial- und Bildungseinrichtungen, Initiativen, Vereine, Umweltschulen und auch der Einzelhandel zusammengeschlossen. Ziel ist es, Nachhaltigkeit in und um Hanau sichtbarer zu machen.

Ein Schritt auf diesem Weg ist die Teilnahme an der jährlich stattfindenden Messe „Hanau handelt nachhaltig“, die in jedem Jahr unter einem Schwerpunktthema steht.

Weiter wurde der von der Stadt Hanau jährlich ausgelobte Wettbewerb um den „Nachhaltigkeitspreis“ in diesem Netzwerk entwickelt. In verschiedenen Kategorien können sich Schulen, Institutionen, Unternehmen und Einzelpersonen bewerben.

Die Arbeit im Netzwerk zielt langfristig darauf ab, die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung und die damit verbundenen Themen der Nachhaltigkeit den Menschen in der Region näher zu bringen und für deren Unterstützung zu werben.

[Mehr dazu](#)

Klimaschutzkonzept der Stadt Hanau

Der CPH hat als Mitglied einer Arbeitsgruppe an der Fortschreibung des Klimaschutzkonzepts der Stadt Hanau mitgewirkt. Dieses zielt darauf ab, als Unternehmung Stadt Hanau bis 2040 treibhausgasneutral zu sein und die gesamte Stadt bis zum Jahr 2045 treibhausgasneutral zu entwickeln. Wichtige Handlungsfelder umfassen Energie und Gebäude, Mobilität, Wirtschaft und Öffentlichkeitsarbeit. Der Weg zum Ziel beinhaltet, alle vermeidbaren Emissionen zu reduzieren, den Energiebedarf konsequent zu senken und gleichzeitig den Ausbau erneuerbarer Energien voranzutreiben.